

Schaf Abenteuer

Von Ylva Rintisch

Es war einmal ein Schaf, das lebte mit den anderen Schafen auf einer mittelgroßen Weide. Doch es wurde ihm langweilig, nur wenn der Schäfer kam um sie von einer Weide zur anderen zu treiben war es nicht so langweilig, fand das Schaf. Eines Tages hatte das Schaf keine Lust mehr. Und als der Schäfer gegangen war sprang das Schaf über den Weidezaun, die anderen Schafe guckten es nur komisch an. Dem Schaf war das egal. Es lief frohen Mutes in den Wald. Und lief und lief bis es an eine Weggabelung kam. Es überlegte nicht lange und lief links entlang. Nach ein paar Schritten merkte es, dass es beobachtet wurde, es schaute sich um, ein grau-brauner Schatten huschte zwischen den Bäumen entlang. Das Schaf erschreckte. „Was war das?“, dachte das Schaf. Es lief schneller. Auf einmal trat ein Wolf aus den Bäumen heraus. Der Wolf sagte: „Die Jäger haben mir mein Futter weggenommen. Da ist es Glück, dass mein Ersatzfutter in den Wald läuft“. Das Schaf überlegte nicht, lief los, der Wolf hinterher. Das Schaf rief: „Du kriegst mich nicht!“ „Ich krieg dich doch!“, rief der Wolf. Der Wolf und das Schaf lieferten sich eine wilde Verfolgungsjagd. Als sie an die Koppel kommen, sprang das Schaf ohne Mühe drüber, doch der Wolf war von der Jagd total geschafft und kam nicht rüber. Schimpfend lief der Wolf zurück in den Wald. Und das Schaf merkte, dass es doch gar nicht so langweilig auf der Weide ist und beschloss nie wieder auszubüchsen.